

DER TAGESPROPHET

Bringt Nachrichten aus der Welt der Magie seit 1953/48

Das Intramagische Turnier

Der Feuerkelch hat seine Wahl getroffen... Es wurden Teams aus 4 Personen aus jedem Haus zusammengemischt um das Turnier zu bestreiten. 9 Aufgaben waren zu erfüllen. Diese waren



aus verschiedenen Disziplinen zusammengewürfelt. Darunter ein wenig Biologie, Geschicklichkeit, Sport und Allgemeines Zauberswissen. Spannend und auch abenteuerlich waren die Spiele. Alle waren mit Eifer dabei. Die Gruppe „Saemapchi“ konnte den Intramagischen Pokal für sich erringen. Die Feierlichkeiten und die Verleihung wurden abends bei dem anschließenden Ball vorgenommen.

R.H. & Evelin

Unterstützung erhalten.

Rajana kam vorgestern nach Redaktionsschluss am Bahnhof an und unterstützt seit dem das Haus Slytherin. Wir freuen uns, eine weitere fleißige Zauberschülerin begrüßen zu dürfen.

R.H.

Ballnacht in Hogwarts

Abends nach dem Intramagischen Turnier wurden Feierlichkeiten abgehalten um den gemeinschaftlichen Abschluss des Turniers zu begehen. Es wurde sehr ausgelassen getanzt und gefeiert. Speis und Trank waren auch für alle vorhanden.

Sogar Professor Severus Snape ließ sich dazu hinreißen, das Tanzbein zu schwingen, was alle aufgrund seiner sonst so kalten und trockenen Art sehr verwunderte. Für jede/n war etwas dabei, da DJ Madeye sich auf die Musikwünsche der Schüler/innen und Lehrkräfte einstellte. Von Enrique Iglesias bis ABBA wurde alles auf die Plattenteller aufgelegt. Ein misslungener Sirtaki und ein sehr beeindruckender Boogie von Madame Hooch ließen die Menge toben. Auch gemeinschaftliche Spiele, wie zum Beispiel der allseits beliebte Besentanz, wurden gespielt. Zu später Stunde sah man auch die Sterne an der Decke des Ballsaals. Die schwebenden Kerzen trafen so manch Großgewachsenen auf dem Kopf. Ein gelungener Abend ging fröhlich zu Ende.

R.H. & Evelin



Rätsel

Es hat keine Farbe, trotzdem kann man es sehen. Es wiegt nichts, aber jeder Gegenstand wird damit leichter. Was ist das?

R.H.

Witz

Moritz kommt vom Zahnarzt. „Tut der Zahn noch weh?“ fragt ihn sein Vater. „Ich weiß nicht. Ich habe ihn beim Zahnarzt gelassen.“

von Theresa